



Wittlich, den 03. November 2022

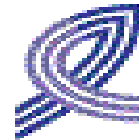
**Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
liebe Mitglieder!**

Wir befinden uns inmitten der Gedenktage, die Veranstaltungen zur ersten Deportation im Oktober 1941 waren ja sehr erfolgreich verlaufen.

Von der Broschüre „Die Fahrt in den Tod“ gibt es noch immer Exemplare, mittlerweile auch in französischer Übersetzung. Bei Bedarf können wir Ihnen gerne einige zukommen lassen – vornehmlich zur Weitergabe an Pädagogen und Pädagoginnen, sogar im Klassensatz. Die deutsche Version ist übrigens auch als Download erhältlich (online unter: <http://www.grenzenlos-gedenken.eu/>). Wer für eine Institution Interesse an der am 14. Oktober im Bahnhof gezeigten kleinen Ausstellung zu den sechs deportierten Jugendlichen hat, kann sich ebenfalls gerne melden.

Am 9. November wird die Kranzniederlegung zum Gedenken an den Novemberpogrom – auch vonseiten unserer Gesellschaft – um 17:00 Uhr an der Gedenkstele Zuckerbergstraße/Ecke Metzelsstraße stattfinden. Die Jüdische Kultusgemeinde lädt im Anschluss daran zu einem Besuch in der Synagoge ein.

Der Kreuzer-Voremberg-Preis, den unsere Gesellschaft bislang zwei Mal verliehen hatte, haben wir inzwischen zum dritten Mal ausgelobt. Nähere Hinweise dazu finden Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Aktuelles“. Bitte geben Sie diese gerne auch an Schulen sowie Ihnen bekannte Lehrerinnen und Lehrer weiter. **Konkretere Informationen teilen wir darüber hinaus Interessierten gerne am 12. Dezember, um 16.00 Uhr im Gemeindesaal der Synagoge mit.**



Am Weltreligionstag, den 15. Januar 2023, soll es um 17.00 Uhr in der Volkshochschule Trier (Domfreihof) um das Thema „Wir sterben – und was kommt danach?“ gehen. Vertreter der jüdischen, muslimischen und christlichen sowie der Baha'i-Gemeinde sprechen über ihre Vorstellungen von den „letzten Dingen“: Sterben, Weiterleben danach, Jüngstes Gericht, Paradies.

Bei allen Veranstaltungen gelten die zu dem jeweiligen Zeitpunkt gültigen Abstands- und Hygieneregulungen.

Wir hoffen, Sie bei der ein oder anderen der angekündigten Gelegenheiten wiedersehen zu können.

Mit schönen Grüßen

Ihr